

Der Eichholzfriedhof

Der Eichholzfriedhof - seit über 200 Jahren Stätte der Ruhe, des Gedenkens und der Erinnerung zählt zu den bedeutendsten kunsthistorischen Orten in Arnsberg.

Monumentale Grabsteine, schlichte Holzkreuze oder geschwungene Schmiedekunstwerke sowie Ornamente erzählen von zwei Jahrhunderten Bestattungskultur.

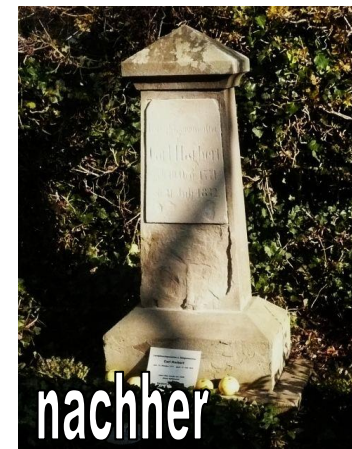
Die schöne Lage des Geländes verlockt zum einem Spaziergang und der Erkundung, denn hier ruhen herausragende Persönlichkeiten der Stadtgeschichte wie Engelbert und Johann Suitbert Seibertz, Feaux de Lacroix oder Propst Josef Bömer.

Die *senior*Trainer Norbert Baumeister, Friedhelm Frohn und Klaus-Peter Trapphoff sind sich der Bedeutung des Friedhofs bewusst und initiierten das Projekt „Eichholzfriedhof“.

Das Projekt hat zwei Ansätze: Zum einen die Erhaltung und Sanierung der kostbarsten Grabmäler und zum Anderen die Erforschung der Biographien der dort Begrabenen und die Dokumentation dessen in einer Broschüre.

Die ersten Arbeiten wurden mit einigen ehrenamtlichen Helfern bereits durchgeführt.

Die Projektinitiatoren wären erfreut über weitere, arbeitsfreudige und in praktischen Tätigkeiten geschickte Mitbürger, denen die ehrenamtliche Mitarbeit in den verschiedenen Bereichen dieses Projektes eine Herzensangelegenheit sein könnte.





seniorTrainerin
Erfahrungswissen für Initiativen

Norbert Baumeister, Friedhelm Frohn,
Klaus-Peter Traphoff

Nähere Auskunft erteilt:

Stadt Arnsberg

Engagementförderung |
Bürgerzentren
Clemens-August-Str. 118
59821 Arnsberg

Ansprechpartnerin:

Isabel Bornemann
☎ 02932 2011402
✉ i.bornemann@arnsberg.de



Der Arnsberger Eichholzfriedhof



Ein Ort von kunst- und
kulturhistorischer Bedeutung

